

■ Medieninformation

Schwerin, den 29. September 2021

Neuer FLIMMO: Ratgeber für TV, Streaming & YouTube MEDIENANSTALT MV unterstützt wieder Medienberatung für Eltern

Auch in diesem Jahr verschickt die **MEDIENANSTALT Mecklenburg-Vorpommern** die aktuelle Ausgabe der **FLIMMO-Broschüre** an interessierte Schulen und Eltern in Mecklenburg-Vorpommern, deren Kinder im August eingeschult worden sind. Versandt werden **1.300 FLIMMO-Exemplare an 22 Schulen im Land**. Diese Aktion ist für die Eltern der Erstklässlerinnen und Erstklässler kostenlos. Die **FLIMMO-Broschüre** gibt Empfehlungen, sich im deutschen Kinderfernseh-Dschungel, beim Streaming und bei YouTube zurechtzufinden.

Gerade zu Beginn der Schulzeit sind Eltern besonders interessiert an medienpädagogischen Themen und wünschen sich Tipps für die Medienerziehung. Vor allem die richtige Mediennutzung wirft in vielen Familien häufig Fragen auf. Daher hat der **neugestaltete Elternratgeber FLIMMO** die wichtigsten Informationen und Tipps zusammengestellt – zugeschnitten auf die Altersgruppe der Schulanfängerinnen und Schulanfänger:

- **Richtig auswählen:** Das macht gute Filme und Serien aus
- **Tipps für Familien:** So läuft der Medienalltag entspannter
- **Zeit für Medien:** Das ändert sich zum Schulstart
- **Streaming & YouTube:** Darauf sollten Eltern achten

Tipps zum Anschauen von empfehlenswerten Filmen, Serien und YouTube-Kanälen für Erstklässlerinnen und Erstklässler gibt es auch auf der Internetseite von **FLIMMO:** www.flimmo.de

Neu gestaltet

FLIMMO erstrahlt mit dieser Ausgabe in neuem Orange. Aber nicht nur die Verpackung ist neu, sondern auch der Inhalt. Der Elternratgeber für TV, Streaming & YouTube wurde an den aktuellen Bedürfnissen von Eltern neu ausgerichtet. Dabei werden nun auch Inhalte jenseits des klassischen Fernsehens stärker unter die Lupe genommen. Das medienpädagogische Angebot von Landesmedienanstalten – zu denen auch die **MEDIENANSTALT MV** gehört –, der Stiftung Medienpädagogik Bayern der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien sowie dem Internationalen Zentralinstitut für das Jugend- und Bildungsfernsehen (IZI) beim Bayerischen Rundfunk wurde dafür von Grund auf neu konzipiert.

Eine Ampel zeigt, ob eine Serie, ein Film oder ein YouTube-Kanal für Kinder geeignet ist – oder warnt vor ungeeigneten Inhalten. Auch Altersangaben helfen dabei, das Richtige zu finden. Und es gibt pädagogische Einschätzungen zu Filmen, Serien und anderen Inhalten, die Kinder zwischen 3 und 13 Jahren gern sehen – ob im TV, auf Streaming-Plattformen, Mediatheken, YouTube oder im Kino.

V. i. S. d. P.: Bert Lingnau, Direktor der MMV